

Verlag
von
Wilhelm Nitzschke
in Stuttgart.

[44962.]

Beim Beginn der Winter-Zeichenunterrichtscurse in den Schulen, namentlich in Handwerker-Fortbildungsschulen, und der infolge dessen stärkeren Nachfrage nach

Zeichen-Vorlagen,

besonders von solchen für das

Freihandzeichnen

an Elementar-, Bürger-, Töchter-, Real-, Fortbildungs- u. Gewerbeschulen

erlaube ich mir, meine dahin einschlagenden nachstehenden Vorlagen in empfehlende Erinnerung zu bringen:

= Im November 1874 in neuer Auflage erschienen! =

Herdle, Prof. Ed., 48 Vorlagen in Ton-druck für Anfänger im Freihandzeichnen. 2. Auflage. I. und II. Abth. à 24 Blatt. à 1 $\frac{1}{2}$ 12 N $\frac{1}{2}$.

Herdle, Prof. Ed., Elemente des Zeichnens in 60 Blatt. Zweite Auflage. 2. Abdr. Heft 1—5. à Heft 12 Blatt. à 8 N $\frac{1}{2}$.

Herdle, Prof. Ed., Elementar-Ornamente. 24 Blatt. Zweite Auflage. 2. Abdr. 1 $\frac{1}{2}$ 15 N $\frac{1}{2}$.

Herdle, Prof. Ed., Vorlagenwerk für den Elementarunterricht im Freihandzeichnen. Vierte Auflage. 10 $\frac{1}{2}$.

(Nur noch fest. Im Januar 1875 erscheint die 5. Auflage.)

= Für Gewerbe- und Fortbildungsschulen. =

Vorlegeblätter für gewerbliches Freihandzeichnen. Herausgegeben im Auftrage der kgl. Württ. Commission für gewerbl. Fortbildungsschulen.

1) Arbeiten der Bau- und Möbelschreiner. 48 Tafeln u. Text. 6 $\frac{1}{2}$.

2) Arbeiten der Mechaniker und Schlosser. I. Abthlg. 50 Tafeln und Text. 6 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

3) Arbeiten der Mechaniker und Schlosser. II. Abthlg. 24 Tafeln und 1 Blatt Text. 3 $\frac{1}{2}$ 10 N $\frac{1}{2}$.

4) Hölder, Prof. O., Arbeiten der Schlosser, Schmiede, Kupferschmiede. 22 Tafeln 4 $\frac{1}{2}$ 20 N $\frac{1}{2}$.

Fetzer, C. E., Vorlegeblätter für das Schriftzeichnen. Heft 1—5. à Heft 18 N $\frac{1}{2}$.

Fischer u. Fetzer, 18 Vorlagen zum Schriftzeichnen. 27 N $\frac{1}{2}$.

Binder, Zeichnen ohne Unterricht. 80 Vorlegeblätter. 22. Aufl. In Mappe 15 N $\frac{1}{2}$.

Leybold, L., 20 Vorlagen f. d. Unterricht im Linearzeichnen. Zweite Auflage. 15 N $\frac{1}{2}$.

Vorbilder zum Zeichnen für Schule und Haus in 24 Blättern. 15 N $\frac{1}{2}$.

Ich lenke Ihre Aufmerksamkeit ganz besonders auf die Prof. Herdtle'schen Zeichen-Vorlagen.

Prof. Herdtle zählt jetzt zu den ersten Capacitäten auf diesem Felde, da seine Werke auf allen Welt-Ausstellungen den ersten Preis erhielten und, sowohl im Inlande wie im Auslande, von sehr vielen hohen Schulbehörden zur Einführung gebracht oder anempfohlen wurden.

So hat u. a. das königl. sächs. Cultus-Ministerium, behufs Erzielung eines einheitlichen Zeichen-Unterrichts in sämtlichen sächsischen Schulen, die Veranstaltung einer wohlfeilen „Separat-Ausgabe“ (in 30 Blatt) aus dem „Herdtle'schen Vorlagenwerk“ angeordnet, welche demnächst, vorerst nur an sächs. Handlungen, zur Versendung gelangen wird.

Ferner werden Herdtle's Vorlagen im „amtlichen Wiener Ausstellungsbericht“ als das „Beste“ bezeichnet, „was für den elementaren Unterricht im Freihandzeichnen existirt“.

Der Name Herdtle hat also bei allen Zeichenlehrern und Pädagogen einen guten Klang und wird es Ihnen sicherlich ein Leichtes sein, von seinen Vorlagen, namentlich den billigeren Heften, bei nur einigen Bemühungen, einen entsprechenden Absatz zu erzielen.

Auf Wunsch bin ich gern bereit, die Manipulationen mit meinem Zeichenvorlagen-Verlag durch Gratislieferung einer Anzahl eleganter Prospective zu unterstützen.

Mit der Bitte, Ihren Bedarf baldgefälligst verschreiben zu wollen, zeichne

Achtungsvoll

Stuttgart, 15. November 1874.

Wilh. Nitzschke.

[44963.] Neueste scharfe Aufnahmen (v. 15. Novbr.) vom:

Nordpolfahrer Wenprecht.

In Cabinet à 10 N $\frac{1}{2}$ baar, in Bisfit à 6 N $\frac{1}{2}$ baar.

Zu beziehen durch **Ferdinand Lange** in Darmstadt.

Die Platten sind auf speciellen Wunsch nicht retouchirt worden.

[44964.]

**Schaefer's
Generalkohlenarif**

erscheint von 1875 an periodisch jährlich sechsmal, zum Pränumerationspreis von $8\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ = 25 $\frac{1}{2}$ jährlich.

Preis der Einzelausgabe $2\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ = 8 $\frac{1}{2}$.

Von diesem Preise gewähren wir 25 % gegen baar. Allen Handlungen, welche die 5. Auflage bestellten, haben Prospective über die neue Ausgabe zugefandt; dieselben stehen auch anderweit gratis franco pr. Post zu Diensten, und bitten, zu verlangen.

Elberfeld, den 15. November 1874.

Bädeker'sche Buchhandlung.

Weihnachts-Artikel.

[44965.]

Als dankbaren Weihnachts-Artikel bringe ich in empfehlende Erinnerung:

Domshke, (Prof. an der kgl. Akademie in Berlin), Wegweiser für den praktischen Unterricht im Freihandzeichnen. 4 Abth. mit je 1 Atlas. Abth. I. 5 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; II. 6 $\frac{1}{2}$; III. 4 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$; IV. 6 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$. Netto mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{2}$, fest auf 12, baar auf 8 + 1 Freierpl.

Die gesammte Lehrwelt und die Freunde der Zeichenkunst haben dem „Wegweiser“ das vollste Lob ertheilt, die Presse hat ungetheilt die Epoche machende Bedeutung anerkannt, die städtische Schuldeputation Berlins hat den „Wegweiser“ für sämtliche Berliner Gemeindeschulen angeschafft, das k. k. oesterreichische Ministerium für Unterrichts- und Schulangelegenheiten hat ihn den dortigen Lehrerbildungsanstalten empfohlen und die königl. Preussische Schulverwaltung hat dem Werke die ungewöhnliche Auszeichnung zu theil werden lassen, es im „Centralblatt für die Unterrichtsverwaltung in Preußen“ und zwar „ganz ausnahmsweise“ zu empfehlen.

Wenn ich Obigem nur noch hinzufüge, daß der Herausgeber unstreitig die erste Capazität auf dem von ihm beackerten Felde ist und daß ich mich auf die seitherigen Erfolge berufen kann, zu denen der verehrliche Buchhandel ja auch dankenswerth beigetragen, so werden Sie ersehen, daß Ihre thätige Verwendung gelegentlich des Weihnachtsfestes im beiderseitigen Interesse ist.

Ich bitte, recht zeitig zu verlangen.

Soemmerlein'sche Verlagsbuchhandlung.
Berlin C., Heiligegeiststr. 7.

**Meyers Reisebücher.
Winter-Saison!**

[44966.]

Zur Completirung des Lagers für die Winter-Saison empfehlen wir in Rechnung 1875:

Norddeutschland. Zweite Auflage. 1874. 9 $\frac{1}{2}$ ord.

Ober-Italien. Zweite Auflage. 1874. 12 $\frac{1}{2}$ ord.

* **Rom und Mittel-Italien.** Revid. Ausg. 1872. 18 $\frac{1}{2}$ ord.

* **Unter-Italien.** 1873. 7 $\frac{1}{2}$ ord.

* **London (mit England und Schottland).** Zweite Aufl. 1871. 6 $\frac{1}{2}$ ord.

Die mit * bezeichneten Werke können wir jedoch nur noch baar liefern.

Bezugsbedingungen:

A cond. 25 %, gegen baar 33 $\frac{1}{2}$ % und 13 pro 12.

Baar-Auslieferungslager:

In Berlin bei Herrn Paul Bette.

In Stuttgart bei Herrn Emil Gutzkow.
Leipzig, im November 1874.

Die Expedition
der „Meyers Reisebücher“.

587*